



EINER GEFÜRCHTETEN
ERKRANKUNG AUF DER SPUR:
KREBSFORSCHUNG VON MORGEN

FOKUS@
HELMHOLTZ

FOKUS@HELMHOLTZ

Eine Diskussionsreihe der Helmholtz-Gemeinschaft, die Forschung, Politik und Gesellschaft miteinander ins Gespräch bringt. Wir laden Sie zu einer weiteren Folge ein.

Datum | Montag, 19.02.2018

Beginn | 18:30 Uhr

Ort | Berliner Medizinhistorisches
Museum der Charité
Hörsaalruine
Charitéplatz 1, 10117 Berlin

Der Eintritt ist frei.

Um 17:30 Uhr bieten wir Ihnen eine Führung durch das Medizinhistorische Museum an.

Um eine Anmeldung zur Führung/Veranstaltung wird gebeten:
www.helmholtz.de/fokus

EINER GEFÜRCHTETEN ERKRANKUNG AUF DER SPUR: WAS KANN DIE KREBSFORSCHUNG HEUTE UND MORGEN LEISTEN?

Rund eine halbe Million Menschen erkranken hierzulande jährlich an Krebs. Jedes Organ kann diese gefürchtete Erkrankung befallen – und sie hat unterschiedliche Symptome und Verläufe. Intensive Forschung hat in den vergangenen Jahren zu einem deutlich besseren Verständnis der komplexen Erkrankungen geführt. Rund die Hälfte der Patienten kann mittlerweile geheilt werden. Dennoch: Trotz dieser Fortschritte stößt die Krebsmedizin immer wieder an Grenzen.

An der Verbesserung von Prävention, Diagnose und Therapie arbeiten Wissenschaftlerinnen und Wissenschaftler weltweit. In der Grundlagenforschung, in der Diagnose und Therapie wurden in den vergangenen Jahren große Erfolge erzielt. So arbeiten die Krebsforscher an neuen Therapieansätzen, wie der Immuntherapie oder im Bereich der personalisierten Medizin.

Wie gestaltet sich die Zukunft der Krebsforschung? Wie werden Therapien von morgen aussehen? Wie können aktuelle Therapien optimiert und individualisiert werden? Wem nutzen neue Krebstherapien? Und vor allem wie kann es gelingen, dass Medikamente schneller vom Labor zum Patienten gelangen? Diese und viele weitere interessante Fragen zum Thema Krebsforschung von morgen möchten wir gemeinsam mit Ihnen diskutieren.

In Kooperation mit:

TAGESSPIEGEL
MEDIEN
KONZERN

www.tagesspiegel.de

HELMHOLTZ

SPITZENFORSCHUNG FÜR
GROSSE HERAUSFORDERUNGEN



Hörsaalruine der Charité